

# Golden Goliath Resources: Abschluss von geophysikalischer Auswertung von Projekt Manicouagan

16.02.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 15. Februar 2024 - [Golden Goliath Resources Ltd.](#) (TSX-V: GNG) (US: GGTH-F) (Frankfurt: GGZA) freut sich bekannt zu geben, dass die kombinierte Auswertung seiner radiometrischen und magnetischen Drohnenuntersuchungen in seinen Konzessionsgebieten Ernest und Victory 21 in der Nähe des Einschlagkraters Manicouagan im Zentrum von Quebec nun abgeschlossen ist.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath\\_160224\\_DEPRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath_160224_DEPRCOM.001.jpeg)

Abbildung 1: Projekt Manicouagan

Das Projekt Manicouagan von Golden Goliath besteht aus vier Konzessionsgebieten, die anomale Seltenerdmetallvorkommen unmittelbar südlich des Einschlagkraters Manicouagan im Zentrum von Quebec umfassen. Das erste Programm bestand aus geologischen und geochemischen Untersuchungen, um die Quelle der Seesedimentanomalien zu identifizieren und frühere anomale Gesteinsproben in allen vier Konzessionsgebieten zu bewerten. Abgesehen von diesen Arbeiten wurde auch eine radiometrische Bodenuntersuchung in den Konzessionsgebieten Ernest und Victory 21 durchgeführt. Im Dezember erweiterte das Unternehmen diese Daten mit einer magnetischen Drohnenuntersuchung aus niedriger Höhe. Die Daten der magnetischen Drohnenuntersuchung sind kürzlich eingetroffen und wurden nun vor dem Hintergrund der radiometrischen Daten ausgewertet.

Die vernetzte Auswertung der magnetischen und radiometrischen Daten wurde vom Geophysiker Jean Hubert Eng durchgeführt, der auch die ursprüngliche radiometrische Auswertung durchgeführt hat.

Abbildung 2 zeigt die radiometrische Karte von Ernest mit überlagerten Konturen der gesamten magnetischen Intensität sowie primären und sekundären Anomalien (rote Punkte). Die kombinierte Darstellung der Daten zeigt Ähnlichkeiten in der Ausrichtung der gemessenen Pegmatitgesteinsgänge (Streichen-/Neigungssymbole) und breite Abschnitte im radiometrischen Produkt (Anomalien + Zonen mit hohem Hintergrund), die durch die weißen Ellipsen hervorgehoben werden. Dies könnte auf eine gemeinsame Reihe von geometrischen Grenzen hinweisen. Darüber hinaus weist eine allgemeine, umfassende räumliche Übereinstimmung zwischen den radiometrischen Merkmalen und den Randzonen, insbesondere den südlichen Rändern, der magnetischen Merkmale darauf hin, dass die radiometrische Zielverteilung möglicherweise durch lithologische Kontakte begrenzt wird - möglicherweise aus rheologischen Gründen (siehe Abbildung 2). Die ersten und zweiten vertikalen Mag-Ableitungen wurden auf ähnliche Weise erstellt.

Die Ziele scheinen umfassend zu sein und eine beträchtliche seitliche Beständigkeit aufzuweisen. Anfang Juni beabsichtigt das Unternehmen, ein Bodenarbeitsprogramm bei den Anomalien und den ausgewerteten Abschnitten mit einem Abtragungs- und systematischen Probennahmeprogramm durchzuführen, um Bohrziele zu identifizieren. Diese kombinierte Auswertung wird dieses Bestreben unterstützen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath\\_160224\\_DEPRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath_160224_DEPRCOM.002.jpeg)

Abbildung 2: Radiometrische Anomalien überlagert von detaillierten magnetischen Daten. Weiße Ellipsen zeigen die bedeutsamen Abschnitte.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath\\_160224\\_DEPRCOM.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73625/GoldenGoliath_160224_DEPRCOM.003.jpeg)

Abbildung 3: Magnetitreicher Pegmatitkörper mit einem großen Stück Grundgebirgsgneis

Abbildung 3 ist ein Foto eines mehrere Meter breiten angularen Blocks aus Grundgebirgsgneis, der in einem umfassenden Pegmatitkörper im Konzessionsgebiet Ernest enthalten ist. Bei diesem Merkmal handelt es sich möglicherweise um eine Randzone, die durch den Manicouagan-Einschlag entstanden ist. Die Kruste (Grundgebirgsgneis) wurde im Zentrum des Einschlags über mehrere Tausend Meter aufgeschmolzen, doch die Randzone wäre intensiv zerklüftet und gebrochen gewesen. Die volatile Phase, eine Kombination aus geschmolzenem Meteoriten- und Krustenmaterial, wäre in die zerklüftete Randzone eingedrungen. Dies

könnte ein Hinweis für die daraus resultierenden chaotischen Lithologien sein.

Die magnetische Drohnenuntersuchung bei Victory 21 zeigte nicht die gleiche Bandbreite an magnetischen Resonanzen wie bei Ernest. Das nachfolgende Bodenerkundungs- und Abtragungsprogramm bei Victory 21 wird sich stärker auf die radiometrischen Daten stützen, um die Bestrebungen zu fokussieren.

Paul Sorbara, CEO von Golden Goliath, sagte: Ich bin fasziniert von diesem geologischen Umfeld unserer Konzessionsgebiete beim Projekt Manicouagan und freue mich darauf, im Frühling vor Ort zu sein, um die anomalen Einheiten und Abschnitte zu sehen, weiterzuverfolgen und zu erproben. Ich bin davon überzeugt, dass die stark anomalen Seltenerdmetalle in der entsprechenden Randzone des Einschlagkraters, in der sich die Konzessionsgebiete befinden, mit der Zusammensetzung des Einschlagkörpers und dessen Eindringen in den zerklüfteten und geflößten angrenzenden Gneis in Zusammenhang stehen könnten. Dies ist der viertgrößte bekannte Einschlagkrater der Erde und könnte viele Überraschungen bereithalten.

Das Projekt Manicouagan von Golden Goliath bietet auch einen enormen infrastrukturellen Vorteil gegenüber vielen anderen Seltenerdmetall-Konzessionsgebieten. Vor allem gibt es einen großen asphaltierten Highway (HWY 389), der vom Sankt-Lorenz-Strom bei Baie Como ausgeht und direkt zwischen unseren vier Konzessionsgebieten verläuft. Holzabfuhrstraßen bieten einen direkten Straßenzugang. Aber der Grund für den Bau des Highways ist ein weiterer wichtiger Vorteil, nämlich die reichlich vorhandene Wasserkraft. Der Highway wurde für den Bau und den Betrieb des Robert Bourassa-Staudamms errichtet, der sich etwa 20 km südlich des Konzessionsgebiets Victory 21 in der Kleinstadt Manic Cinq befindet, wo es ein Motel und andere Einrichtungen gibt, einschließlich einer Landebahn. Der Zugang und die Infrastruktur sind hervorragend und senken die für die Erschließung erforderliche Schwellenwertentdeckung erheblich. Ich bin der Auffassung, dass dieses Projekt beträchtliches Potenzial aufweist und dass unsere Anwendung guter Geowissenschaft sowie unser äußerst geradliniger Explorationsansatz zu aufregenden Zielen für die nächste Phase des Bohrprogramms führen werden, die im Spätsommer und Herbst stattfinden könnte.

Diese Pressemitteilung wurde von Gordon MacKay, P.Geo., geprüft, der als QP gemäß den Anforderungen von NI 43-101 fungiert.

## Über Golden Goliath

Golden Goliath Resources Ltd. ist ein Junior-Explorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange (Symbol: GNG) notiert ist. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Exploration und Erschließung potenzieller Gold- und Silberlagerstätten in Konzessionsgebieten im Bezirk Red Lake in Ontario. Das Unternehmen verfügt ferner über eine 100%ige Beteiligung am Konzessionsgebiet San Timoteo in den Sierra Madre Occidental Mountains im Nordwesten von Mexiko sowie NSR-Lizenzgebühren an mehreren nahe gelegenen Konzessionsgebieten.

Um mehr über Golden Goliath zu erfahren, besuchen Sie unsere Website unter [www.goldengoliath.com](http://www.goldengoliath.com).

Im Namen des Board of Directors

Paul Sorbara, MSc, PGeo  
CEO, Golden Goliath Resources Ltd.

## Kontakt für weitere Informationen:

[Golden Goliath Resources Ltd.](http://www.goldengoliath.com)

J. Paul Sorbara, M.Sc., P.Geo, President & CEO

Tel.: +1(604) 682-2950

E-Mail: [jps@goldengoliath.com](mailto:jps@goldengoliath.com)

*Warnhinweise in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Bestimmte hierin enthaltene Aussagen können "zukunftsgerichtete Aussagen" darstellen. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse beziehen, einschließlich Aussagen im Zusammenhang mit Explorationsaktivitäten, zukünftigen Akquisitionen und jeglicher Art von Finanzierung, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können durch die Verwendung von Wörtern wie "kann", "muss", "plant", "glaubt", "erwartet", "schätzt", "denkt", "fährt fort", "sollte", "wird", "könnte", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "zukünftig" oder deren negative Formen oder ähnliche Variationen*

identifiziert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf bestimmten Annahmen und Analysen, die von der Geschäftsleitung auf der Grundlage ihrer Erfahrungen und ihrer Wahrnehmung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die sie unter den gegebenen Umständen für angemessen hält, getroffen wurden. Diese Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich derer, die in den Dokumenten zur kontinuierlichen Offenlegung des Unternehmens erwähnt werden, die unter dem Firmenprofil auf SEDAR+ ([www.sedarplus.com](http://www.sedarplus.com)) zu finden sind. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten liegen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens und könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in solchen vorausschauenden Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Bei der Erstellung solcher zukunftsgerichteten Aussagen hat sich die Unternehmensleitung auf Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen auf eine Reihe von wesentlichen Faktoren und Annahmen verlassen, für die es keine Versicherung gibt, dass sich diese Informationen als richtig erweisen werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen sind in ihrer Gesamtheit ausdrücklich durch die oben dargelegten Sicherheitshinweise eingeschränkt. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist ausdrücklich durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/525742--Golden-Goliath-Resources--Abschluss-von-geophysikalischer-Auswertung-von-Projekt-Manicouagan.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](http://Minenportal.de) 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).